

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums  
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern  
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn  
Zimmer.: 235  
Telefon: 04401 – 927 326  
04401 – 927 0 (Zentrale)  
Telefax: 04401 – 927 339  
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 25.03.2025

## Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BA RettD/50/2025
<b>Betriebsausschuss Rettungsdienst</b>		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Mittwoch, 05.03.2025	17:30 bis 18:37 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

### Stimmberechtigte Mitglieder

Thorsten Böner	Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Johann Evers	i. Vertr. d. Abg. Krippner
Dieter Kohlmann	i. Vertr. d. Abg. Lange
Horst Kortlang	Kreistagsmitglied
Wolfgang Nieß	Kreistagsmitglied
Volker Osterloh	Kreistagsmitglied
Dragos Pancescu	Kreistagsmitglied
Ursula Schinski	Kreistagsmitglied
Holger Wiechmann	Kreistagsmitglied
Horst Wieting	i. Vertr. d. Abg. Dr. Schmid
Siegmar Wollgam	Kreistagsmitglied

### Beratende Mitglieder

Peter Deyle	DRK-Kreisverband Wesermarsch e. V.
-------------	------------------------------------

Christoph Güttler

Technisches Hilfswerk

### **von der Verwaltung**

Loreen-Tamara Brödje

Jann-Aike Diekmann

Maren Würger

FD 91 - Büro des Landrats - Protokollführung

Betriebsleiter Rettungsdienst

Leiterin Dezernat 1

Entschuldigt sind:

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Leonard Krippner

Torsten Lange

Dr. Hans Schmid

Kreistagsmitglied

Kreistagsmitglied

Kreistagsmitglied

### **Beratende Mitglieder**

Michael Haferkamp

Martin Hilse

Sven Janßen

Thomas Schwarzbach

Klaus Wendeling

Technisches Hilfswerk

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreisbehindertenbeirat

Ltd. Notarzt

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V.

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sachstand zum Bau der Rettungswache Schweierfeld  
Vorlage: 2025/Rettd/107
- 6 Rettungsdienstliche Bedarfsplanung 2025  
Vorlage: 2025/Rettd/108
- 7 Verschiedenes

## Öffentlicher Teil:

<b>1</b>	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

<b>2</b>	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

<b>3</b>	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 12.11.2024 wird, bei zwei Enthaltungen, in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

<b>4</b>	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

<b>5</b>	Sachstand zum Bau der Rettungswache Schweierfeld Vorlage: 2025/Rettd/107
----------	---

Herr Diekmann berichtet anhand einer Präsentation (s. Anlage) über den aktuellen Sachstand zum Bau der Rettungswache Schweierfeld.

Die Innenwände sind komplett verputzt, der Estricheinbau hat stattgefunden und die Tore wurden eingebaut. Die Photovoltaikanlage wird bald geliefert und aufgebaut.

Die Inbetriebnahme ist für Juni 2025 geplant. Es ist vorgesehen die nächste Ausschusssitzung vor Ort stattfinden zu lassen.

Der Bericht des Betriebsleiters wird zur Kenntnis genommen.

<b>6</b>	Rettungsdienstliche Bedarfsplanung 2025 Vorlage: 2025/Rettd/108
----------	--

Herr Diekmann stellt anhand einer Präsentation (s. Anlage) die Rettungsdienstliche Bedarfsplanung 2025 vor.

Es besteht eine allgemeine angespannte Personalsituation im Gesundheitswesen (Kliniken, Arztpraxen, Pflegedienste, Rettungsdienste), sowie hohe Abmeldungszahlen von Krankenhäusern und einzelnen Fachgebieten (Notaufnahmen, Neurologie, Neurochirurgie, HKT).

Herr Diekmann berichtet, dass es einen gestiegenen Bedarf an Fahrzeugvorhaltung gibt. Die Hilfsfristrelevanten Einsätze sind um ca. 10% im Jahr gestiegen. In den Kliniken herrschen längere Transport- und Übergabezeiten.

Durch das Bedarfsgutachten der Firma Orgakom wurden notwendige Standortverlagerungen an den Standorten Berne, Brake und Nordenham festgestellt.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

- a) Der Änderung des Bedarfsplans zu den im Sachverhalt dargestellten wesentlichen Punkten wird, vorbehaltlich einer noch ausstehenden Benehmensherstellung mit den Kostenträgern, zugestimmt.
- b) Der im Zuge der Bedarfsplanänderung notwendigen Anpassung der Rettungsmittelvorhaltung und Dienstplanungen wird zugestimmt.

7	Verschiedenes
---	---------------

- keine Wortmeldungen -

---

Böner  
Ausschussvorsitz

---

Siefken  
Landrat

---

Brödje  
Protokollführung